

Presse-Information
09. Juli 2015**BMW Tate Live präsentiert Paulina Olowka.**
“The Mother An Unsavoury Play in two Acts and an Epilogue”.

London. BMW Tate Live setzt das Programm 2015 fort: Vom 14.-27. September wird einer der Ausstellungsräume der Tate Modern in eine „häusliche Umgebung“ verwandelt werden – eine Theaterkulisse, die auch als Installation dient. Sie ist Teil einer neuen Auftragsarbeit der Künstlerin Paulina Olowka, die in ihrem Werk bildende Kunst mit Theater- und Performancekunst verbindet. BMW Tate Live rückt bereits im vierten Jahr Performances, interdisziplinäre Kunst und die Kuratierung des digitalen Raumes in den Fokus. Das gemeinsam entwickelte Format von BMW und Tate untersucht die vielfältigen Herangehensweisen, mit denen Künstler das Thema Live-Performance im 21. Jahrhundert betrachten.

Mit der Installation wird innerhalb der Tate-Dauerausstellung „Poetry & Dream“ ein häuslich anmutender Raum geschaffen, der mit Tapeten und handgemalten Wandfresken dekoriert und mit Schränken, Tischen und Stühlen möbliert sein wird. Seite an Seite mit dieser Ausstattung werden Werke der Künstler Henri Matisse, Dora Carrington, Pablo Picasso und André Derain gezeigt. Tagsüber ist diese Installation Teil der frei zugänglichen Ausstellung, abends wird sie zur Bühne für Olowkas neues Theaterstück.

Olowkas Performance basiert auf dem Stück „The Mother An Unsavoury Play in Two Acts and an Epilogue“ des avantgardistischen polnischen Künstlers und Bühnenautors Stanisław Ignacy Witkiewicz. Olowka stellt in ihrem Werk die gestörte Beziehung zwischen Janina Eely, der Mutter, und Leon Eely, deren gutaussehendem, glattrasierten Sohn, dar. Während die Rolle der Mutter und des Sohnes von zwei professionellen Schauspielern besetzt wird, sind es Olowkas Freunde und Mitarbeiter, die die weiteren Rollen, darunter die des Hausmädchens, der Prostituierten, des aristokratischen Partyjüngers und der verdächtigen Person, übernehmen. Die Geschichte spielt in einer bürgerlichen Umgebung, die sich durch Halluzinationen, Schizophrenie, Alkoholismus, Verrücktheit und Drogenabhängigkeit in ein surrealistisches Chaos verwandelt. Die Aufführungen werden am 21., 23. und 25. September 2015 in der Tate Modern stattfinden.

Paulina Olowkas Arbeit umfasst die Bereiche Malerei, Performance, Installation und Kuration: Hierbei stellt die Künstlerin oftmals vergessene Persönlichkeiten des Feminismus, unbedeutende Geschichten oder gängige Ästhetik in den Mittelpunkt, indem sie Modelfotografie, Agitprop-Poster, Graffiti, Zeitschriften und Beschreibungen zitiert. Zu ihren jüngsten Ausstellungen zählen Einzelprojekte und –ausstellungen im Stedelijk Museum, Amsterdam, der Kunsthalle Basel, der Nationalen Kunstgalerie Zacheta, Warschau

Presse-Information
Datum 09. Juli 2015
Thema BMW Tate Live präsentiert Paulina Olowska.
Seite 2

und dem Carnegie Museum of Art, Pittsburgh. Darüber hinaus ist sie Preisträgerin des Aachener Kunstpreises 2014.

Kuratiert wird BMW Tate Live: Paulina Olowska von Catherine Wood und Juliette Rizzi, kuratorische Assistentin, Tate Modern. Produktion und Koordination verantwortet Judith Bowdler, Tate Modern.

BMW Tate Live

BMW Tate Live ist eine langfristige Partnerschaft zwischen BMW und der Tate mit Fokus auf innovativen Live-Performances und Veranstaltungen. Geboten werden Live-Übertragungen im Internet, Performances in den Museumsgalerien, Seminare und Workshops. BMW Tate Live zielt darauf ab, mit neuen Kunstformen ein internationales Publikum zu erreichen und dabei dessen veränderte Erwartungen und Interessen an der Kunst zu berücksichtigen. Die Veranstaltungsreihe schafft so Raum für neue Kollaborationsprojekte und ein anspruchsvolles Programm mit Performances, Filmvorführungen, Klangbildern, Installationen und neuartigen Lernerfahrungen. So entsteht für die Künstlerinnen ein Raum, in dem sie größere Risiken eingehen und frei experimentieren können. Im Rahmen des Programms wird Wandlung in all ihren Formen betrachtet und erforscht – Ziel dabei ist es, eine Diskussion darüber anzustoßen, auf welche Art und Weise Kunst intellektuellen, gesellschaftlichen und physischen Wandel beeinflussen kann. Weitere Informationen unter:

<http://www.tate.org.uk/whats-on/tate-modern/eventseries/bmw-tate-live>.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Michael Ebner
BMW Group
Konzernkommunikation und Politik
Leiter Kommunikation Österreich

BMW Austria GmbH
Siegfried-Marcus-Strasse 24
5020 Salzburg
Tel. +43 662 8383 9100

BMW Motoren GmbH
Hinterbergerstrasse 2
4400 Steyr
Tel. +43 7252 888 2345
mail: michael.ebner@bmwgroup.at

	Presse-Information
Datum	09. Juli 2015
Thema	BMW Tate Live präsentiert Paulina Olowska.
Seite	3

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI und Rolls-Royce der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 30 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2014 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 2,118 Millionen Automobilen und 123.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern belief sich auf rund 8,71 Mrd. €, der Umsatz auf 80,40 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2014 beschäftigte das Unternehmen weltweit 116.324 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.com

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>

YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>

Google+: <http://googleplus.bmwgroup.com>

Das kulturelle Engagement der BMW Group

Seit mehr als 40 Jahren ist die internationale Kulturförderung der BMW Group mit inzwischen über 100 Projekten weltweit essentieller Bestandteil der Unternehmenskommunikation. Schwerpunkte des langfristig angelegten Engagements setzt die BMW Group in der zeitgenössischen und modernen Kunst sowie in klassischer Musik, Jazz, Architektur und Design.

1972 fertigte der Künstler Gerhard Richter drei großformatige Gemälde eigens für das Foyer der Münchener Konzernzentrale an. Seither haben Künstler wie Andy Warhol, Roy Lichtenstein, Olafur Eliasson, Jeff Koons, Zubin Metha, Daniel Barenboim und Anna Netrebko mit BMW zusammengearbeitet. Außerdem beauftragte das Unternehmen Architekten wie Karl Schwazer, Zaha Hadid und Coop Himmelb(l)au mit der Planung wichtiger Unternehmensgebäude. 2011 feierte das BMW Guggenheim Lab, eine internationale Initiative der Solomon R. Guggenheim Foundation, des Guggenheim Museums und der BMW Group seine Weltpremiere in New York.

Bei allem Kulturengagement erachtet die BMW Group die absolute Freiheit des kreativen Potentials als selbstverständlich – denn sie ist in der Kunst genauso Garant für bahnbrechende Werke wie für Innovationen in einem Wirtschaftsunternehmen.

Weitere Informationen: www.bmwgroup.com/kultur und www.bmwgroup.com/kultur/ueberblick